

Schule

**Maria von Linden-Gymnasium Calw-Stammheim**

Für die Richtigkeit der Ablichtung  
Calw, den 17.06.15

Baden-Württemberg



## Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife

Vor- und  
Zuname

**Matthias Bärle**

geboren am

**04.05.1996**

in

**Ludwigsburg**

wohnhaft in

**75382 Althengstett**

hat die Oberstufe des Gymnasiums besucht, die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Dem Zeugnis liegen folgende Vereinbarungen und Verordnungen zugrunde:

1. Die "Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils gültigen Fassung)
2. Die "Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils gültigen Fassung)
3. Die Beschlüsse zur "Einheitlichen Durchführung der Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 2. Juni 1977 in der jeweils gültigen Fassung)
4. Die Verordnung des Kultusministeriums über die Jahrgangsstufen sowie über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim (NGVO) vom 24. Juli 2001 (GBl. S. 518), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. April 2012 (GBl. S. 467) in der jeweils gültigen Fassung



88-435 DV

Schulverlag Dr. Schneider  
Schneider GmbH & Co. KG, Karlsruhe

# ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort sowie Name der Schule

Matthias Bärlein

04.05.1996, Ludwigsburg

Maria von Linden-Gymnasium Calw-Stammheim

## I. Leistungen in den beiden Jahrgangsstufen

Fach <sup>1)</sup>	Punktzahlen <sup>2)</sup>				Note <sup>3)</sup>
	1. Halbj	2. Halbj	3. Halbj	4. Halbj	
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld (I)					
Deutsch (K)	12	10	12	11	gut
Englisch	--	--	--	--	-----
Französisch	--	--	--	--	-----
Latein (K)	15	15	14	15	sehr gut
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
Bildende Kunst	--	--	--	--	-----
Musik	(11)	15	14	14	sehr gut
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld (II)					
Geschichte	11	13	13	12	gut
Gemeinschaftskunde	12	--	--	13	sehr gut
Geographie	--	10	12	--	gut
Wirtschaft	--	--	--	--	-----
Religionslehre	--	--	--	--	-----
Ethik	(12)	14	(11)	(08)	gut
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld (III)					
Mathematik (K)	15	14	14	15	sehr gut
Physik (K)	13	14	14	15	sehr gut
Chemie (K)	14	14	13	14	sehr gut
Biologie	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
Sport	15	15	15	15	sehr gut
Wahlbereich					
Mathematik+	15	15	15	15	sehr gut
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
Besondere Lernleistung					
Thema: ----					
Bewertung (Punkte):					
	--	--		Note:	-----

## II. Leistungen in der Abiturprüfung

Prüfungsfach <sup>1)</sup>	(K)	Punktzahlen		Note <sup>3)</sup>
		schriftl.	mündl.	
1. Deutsch	(K)	12	--	gut
2. Latein	(K)	14	--	sehr gut
3. Mathematik	(K)	15	--	sehr gut
4. Physik	(K)	12	--	gut
5. Geschichte		--	09	befriedigend

## III. Gesamtqualifikation und Durchschnittsnote

Punktsumme (ggf. mit bes. Lernleistung) aus 40 Kursen	546	mindestens 200, höchstens 600 Punkte
Punktsumme aus den fünf Prüfungsfächern	248	mindestens 100, höchstens 300 Punkte
oder Punktsumme aus den vier schriftlichen Prüfungsfächern	---	höchstens 240 Punkte
zuzüglich Punktsumme der besonderen Lernleistung in vierfacher Wertung	---	höchstens 60 Punkte
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>794</b>	mindestens 300, höchstens 900 Punkte
Berechnung der Prüfungspunktsummen: schriftl. x 4 oder schriftl. x 8/3 + mündl. x 4/3 oder mündl. x 4		
in Ziffern in Buchstaben		
<b>Durchschnittsnote gemäß Staatsvertrag</b>	<b>1,2</b>	<b>eins,zwei</b>

## IV. Vor Eintritt in die Jahrgangsstufe abgeschlossene Fächer

Fach	Note
Englisch	gut
Bildende Kunst	sehr gut
Biologie	sehr gut
Naturwiss. und Technik	sehr gut
-----	-----

## V. Sprachenfolge

Englisch	GER <sup>4)</sup> : B1, in Teilen B2
Latein	Großes Latein
-----	-----
-----	-----
Zusatzqual.: -----	

## Arbeitsgemeinschaften:

Chor, Orchester, Griechisch

-----
-------

1) Die mit (K) gekennzeichneten Fächer sind Kernfächer (Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau).

2) Notenpunkte von Kursen, die nicht angerechnet werden, sind in Klammern gesetzt.

3) Bei der Berechnung der Note sind alle Kurse einbezogen. Für die Umsetzung der Punkte in Noten gilt:

Punkte	15, 14, 13	12, 11, 10	9, 8, 7	6, 5, 4	3, 2, 1	0
Noten	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend

4) Niveau der erworbenen Kenntnisse in den angegebenen Fremdsprachen entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Fremdsprachen (GER)

Ort, Datum

Calw-Stammheim, 16. Juni 2015

Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Blessing, OSO

Schulleiterin

Dr. Scholl, OSO'in

Blessing  
B. Scholl



Für die Richtigkeit der Ablichtung  
Calw, den 17.06.15

